

Mehr oder weniger Feature?

Die Kunst eines guten Webdesigns ist, sich auf das Wesentliche zu beschränken.

Ein nicht unwesentlicher Anteil aller weltweit angebotenen Internetseiten sind heute mit so viel Schnickschnack überlagert, wie blinkenden Bannern, Flash-Filmen, Werbung, Gif-Animationen, dass die eigentliche Information im Hintergrund gedrängt wird.

Schauen Sie sich um und betrachten sie einige Webseiten. Sie werden feststellen, dass es auf sehr, sehr vielen Seiten fast überwiegend unnötige "Spielereien" gibt, die im Grunde genommen niemanden interessieren außer "Freaks".

Wollen Sie diese als Kunden haben?

Die kaufen sowieso selten. Und die Webdesigner, oder die sich dafür halten, bauen häufig alles rein, was sie können und gelernt haben, weil sie es eben können aber nicht immer zweckmäßig ist!

Letztlich heißt das auch, dass Sie für unnötige Dinge bezahlen und Ihr eigentlicher Zweck übersehen wird.

Sämtliche Website-Features können natürlich auch wir für Sie einbauen, doch diese sollten sich in dezenter Form in das eigentliche Angebot integrieren und nicht überlagernd wirken.

Zu beachten ist außerdem:

Nicht jeder User kann (ohne eventuelle dafür nötige Plugins zu installieren) jedes Feature auch tatsächlich sehen.

Wichtige Informationen in solche Erweiterungen zu packen, ist also ein waghalsiges Unternehmen, denn eine Aufforderung, erst dieses oder jenes Plugin installieren zu müssen wirkt eher abschreckend und dazu, dass Ihre Zielgruppe Ihre Seite eher wieder verlassen haben könnte, ohne den Sinn und Zweck Ihrer Präsenz überhaupt erfasst zu haben.

Auch hier gilt: wer ist Ihre Zielgruppe?

Können Sie voraussetzen, dass Ihre Besucher überwiegend über das technische Knowhow verfügen, deren Browser über die nötigen Plugins verfügen?

Unsere Philosophie:

Weniger ist mehr - mit dem übemäßig starken Einsatz von Farbe, Flash und Bildern kann man zwar schnell Effekte erzielen. Dies wird oft durch plakatives Vorgehen unmöglich gemacht! Die wichtigen Aussagen oder Botschaften werden durch Überlagerungen mit „Feature“ oft nicht genügend hervorgehoben! Deshalb: die wichtigen Dinge gehören in den Mittelpunkt einer Internetpräsentation.